

In der Woche vom 26.10. bis 30.10.2020 findet die Viva Con Agua-Laufwoche im Sportunterricht statt. Wir dürfen den Spendenlauf wegen des Coronavirus nicht wie gewohnt an der Alster stattfinden lassen. Dennoch benötigen die Menschen in Afrika unsere Spenden. Viva Con Agua hat in den letzten 6 Monaten sehr starke Einbrüche in Bezug auf Spenden erlebt. Das ist für die Menschen, die das Geld erreichen sollte, sehr schlimm. Aus diesem Grund haben wir uns überlegt, dass die Schüler in der Woche vom 26.10. bis 30.10.2020 im Sportunterricht laufen können:

### Die EWG Viva Con Agua Laufwoche!

Für diejenigen, die den Spendenlauf noch nicht kennen: Der Spendenlauf ist ein jährlich stattfindender Sponsorenlauf aller Schüler des EWGs rund um die Außenalster. Dieses Jahr leider nicht! **Jeder Schüler sichert sich vor dem Lauf Sponsoren**, die sich verpflichten, pro gelaufenem Kilometer einen bestimmten Betrag zu spenden. Die erlaufene Spendensumme geht an Viva Con Agua de St. Pauli. Viva con Agua wiederum arbeitet mit der Welthungerhilfe zusammen, die in verschiedenen Regionen auf der Welt **WASH-Projekte (Water Sanitation Hygiene)** durchführt. **Im letzten Jahr kamen 9.492,40 €** zusammen. In diesem Jahr möchten wir die Region **Eastern Cape Province (South Africa)** unterstützen. Dabei handelt es sich um ein WASH-Projekt, „**South Africa Win Wash in Schools**“, die 20.000 Menschen zu besseren Lebensbedingungen verhelfen können. Nähere Informationen findet ihr auf der Viva Con Agua-Homepage und werden von mir noch zusammengestellt.



**Jeder Schüler soll so viele Sponsoren wie möglich suchen und auf einer vom Klassenlehrer ausgegebenen Sponsorenkarte eintragen. Wenn jeder Schüler Sponsoren für 10 € findet schaffen wir wieder die 10.000 € Marke!**

Wir laufen ca. 100 Minuten. Genauere Informationen, welche Klasse auf welcher Anlage läuft, folgen in der nächsten Woche. Viva Con Agua wird an beiden Sportplätzen (EWG Walter Wächter und ES) vor Ort sein und mithelfen, so gut es geht. Nur Wasser darf nicht ausgeschenkt werden, die Kinder müssen ihre Getränke leider selbst mitbringen.

Also sucht Sponsoren und übt noch ein wenig das Laufen. Übrigens, es darf unterwegs natürlich gegangen werden oder auch eine kleine Pause gemacht werden. Habt bitte nur im Kopf, dass jeder gelaufene Kilometer mehr das Angebot von Wasser in South Africa verbessert.

Auf geht's und viel Spaß!

Lieben Läufergruß

O. Sciuk